

## Musterbrief

### an die Ordnungsbehörde wegen Verweigerung der Rücknahme von Einwegpfand

*Absender:*

*Michaela Muster*

*Musterweg 1*

*99999 Musterstadt*

*An*

*Stadtverwaltung / Kreisverwaltung / Ordnungsamt*

*Datum*

#### **Rückgabeverweigerung Einwegpfand**

**Firma ...***(Name und Adresse des Händlers, der die Erstattung verweigert hat)*

Sehr geehrte Damen und Herren,

am ... *(Datum)* habe ich bei der Firma ... *(Name, Adresse)* Getränke in Einwegverpackungen gekauft, auf die ein Pfand erhoben wird. Es handelt sich um ... *(Getränkessorte und Material der Verpackung, z. B. Bier in Plastikflaschen angeben)*.

Der im Betreff genannte Händler verweigerte am ... *(Datum)* die Rücknahme der Verpackung und die Erstattung des Pfands, weil ... *(Begründung angeben)*.

Das Geschäft führt diese Getränke in pfandpflichtigen Verpackungen gleichen Materials.

***(Alternative Formulierung bei Läden mit einer Verkaufsfläche von weniger als 200 Quadratmetern):***

Das Geschäft führt Getränke dieser Marke in Verpackungen gleichen Materials.

Ich bitte um Einleitung entsprechender Maßnahmen.

Mit freundlichen Grüßen

*(Unterschrift)*

#### **Hinweise zur Verwendung des Musterbriefes**

1. Kopieren Sie den Text in ein Textverarbeitungsprogramm (MS WORD, Open Office, etc.)
2. Ergänzen Sie ihn mit Ihren Absenderangaben, der Anschrift der Ordnungsbehörde, an die der Musterbrief gehen soll, sowie mit den sonstigen erforderlichen Angaben und löschen Sie die kursiven Platzhalter/Hinweise.
3. Schicken Sie diesen Brief per Fax mit sogenanntem qualifizierten Sendebericht (der Statusbericht zeigt eine verkleinerte Ansicht der 1. Faxseite) oder Einwurfeinschreiben an die Ordnungsbehörde, nicht an die Verbraucherzentrale.